Programm Workshop Dezentrale Vergasung von Biomasse im Pyreg-Verfahren 10:00 Uhr Steffen Schmidt, Fa. Pyreg 10:45 Uhr Diskussion Zulassung von Phosphat-Recycling-Produkten als Dünge-11:00 Uhr mittel, Hans-Walter Schneichel, SGD-Nord 11:30 Uhr Diskussion Kaffeepause 11:45 Uhr Düngung und Wasserschutz vor dem Hintergrund der 12:00 Uhr Novelle der Düngeverordnung; Bedeutung von Bio-Kohle als Düngemittel, Dr. Friedhelm Fritsch, DLR Bad Kreuznach 12:45 Uhr Diskussion 13:00 Uhr Ende QDR-Mitgliederversammlung) (14:00 Uhr:

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

QDR-Geschäftstelle: Robert-Bosch-Str. 9, 56743 Mendig

Tel.: 0 26 52 / 52 790 10

e-mail: info@qdr-ev.de

Einladung zum QDR-Workshop für Klärschlammverwerter

"Aspekte des Phosphat-Recyclings"



am 11.03.2014



Beginn: 10:00 Uhr

Ort: Stadthalle Montabaur, "Haus Mons Tabor"

Koblenzer Str. 2 (kleiner Saal)

56410 Montabaur

Anmeldung/Fax 02652/52 790 97

Hiermit melde ich mich verbindlich für den Workshop der QDR e.V. am 11.03.2014 in Montabaur an.

| Teilnehmer, Vor und Zuname, Titel |
|-----------------------------------|
| |
| |
| Firma/Behörde |
| |
| |
| Straße Nr. |
| |
| |
| PLZ/Ort |
| |
| Tal /Fav |
| Tel./Fax |
| |
| e-mail |
| e man |
| |
| |

Einleitung

Die QDR e.V. setzt sich dafür ein, dass Klärschlämme auch zukünftig in der Landwirtschaft verwertet werden können. Im Hinblick auf die strengeren Grenzwerte ab 2015 stellt sich für die Verwerter jedoch auch die Frage nach alternativen Verwertungswegen.

Mit diesem Workshop wollen wir einige Aspekte des von der großen Koalition favorisierten Phosphat-Recyclings aufgreifen. Die Firma Pyreg stellt ein Verfahren der dezentralen energetischen Nutzung von Biomasse bei gleichzeitiger Verwendung der Verbrennungsprodukte als Düngemittel vor. Die Zulassung der dabei anfallenden Bio-Kohle bzw. Klärschlammasche als Düngemittel ist in Österreich bereits erteilt, in Deutschland ist das Zulassungsverfahren noch nicht abgeschlossen.

Herr Schneichel wird erläutern, welche Anforderungen für eine Zulassung als Düngemittel nach deutschem Recht für P-Recycling-Produkte zu erfüllen sind. Für ihren Einsatz in der Landwirtschaft wird die Eignung und Verwendbarkeit solcher Produkte als Düngemittel entscheidend sein.

Welche neuen Vorgaben bei der Anwendung von Düngemitteln im Rahmen der anstehenden Novelle der Düngeverordnung zu erwarten sind, und wie die Düngewirkung von P-Recycling-Produkten zu beurteilen ist, wird kontrovers diskutiert. Herr Dr. Fritsch wird sich in seinem Vortrag mit diesen Fragen befassen.

Kosten:

Tagungsbeitrag incl. Frühstückskaffee für Nichtmitglieder: 40,- €

Anmeldung:

Bis zum 04.03.2014 auf beiliegendem Anmeldebogen schriftlich oder per Fax an die QDR e.V.. Als verbindliche Anmeldebestätigung erhält der Teilnehmer die Rechnung über die Teilnahmegebühr. Die Rechnung gilt gleichzeitig als Teilnahmebestätigung.